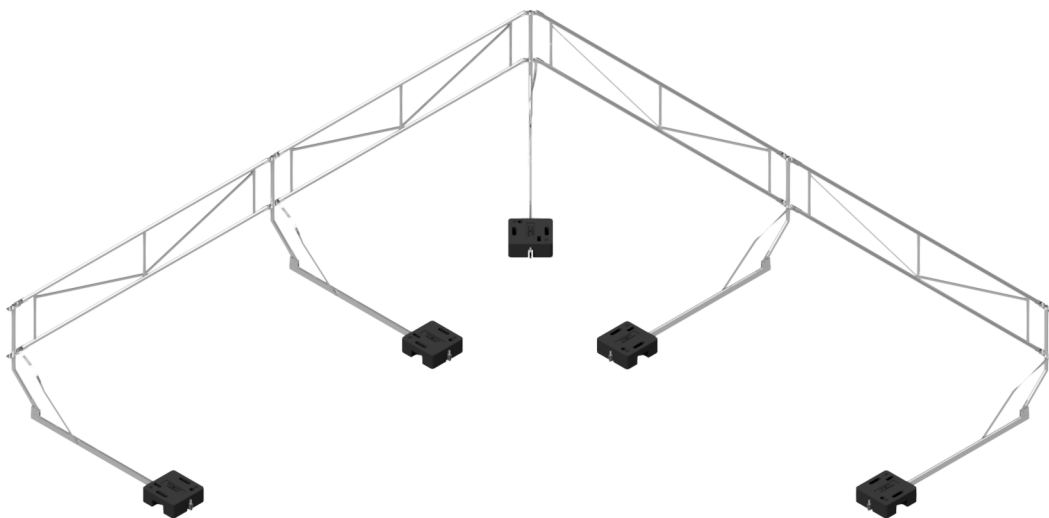


Gebruuchs– und Montageanleitung

SKB Baustellengeländer BS-FD



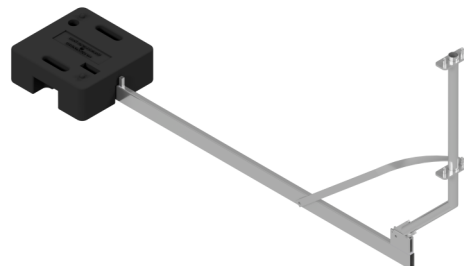
Kapitel A - Produktspezifische Angaben

Allgemeine Hinweise

Die Gebrauchsanleitung gilt für folgende Produkte:

SKB Baustellengeländer BS-FD
Temporärer Seitenschutz Klasse A

EN13374:2025



Verwendung der Seitenschutzsysteme

Bei Dächern ohne Aufkantung dürfen die Geländersysteme bei Frost und Schnee nicht verwendet werden. Bei Windstärken, die über das übliche Maß hinausgehen (z.B. Windstärke 10), darf das System nicht verwendet werden. Der Aufbauort darf maximal 40 m über dem umgebenden Gelände liegen. Die maximal Zulässige Dachneigung beträgt 10°

Die Geländersysteme müssen gemäß nationaler Blitzschutzbestimmungen in den Blitzschutz einbezogen werden. Eine Nutzung als Blitzfangeinrichtung ist unzulässig!

Der Abstand zwischen Handlauf und Knielauf, zwischen zwei Knieläufen, zwischen Knielauf und Bordbrett oder zwischen Knielauf und Dachaufkantung darf unter keinen Umständen größer als 470mm sein!

Das Geländersystem kann auch um Lichtkuppeln herum gebaut werden. Der feste Lichtkuppelrand ist dann das Äquivalent zur Aufkantung. Zur Verständnisvereinfachung wird in dieser Anleitung stets nur der Begriff dachliche Aufkantung verwendet, gemeint ist aber genauso der feste Lichtkuppelrand, eine Attika oder sonstige feste bauliche Einrichtungen die ein technisches Äquivalent darstellen.

Kennzeichnung

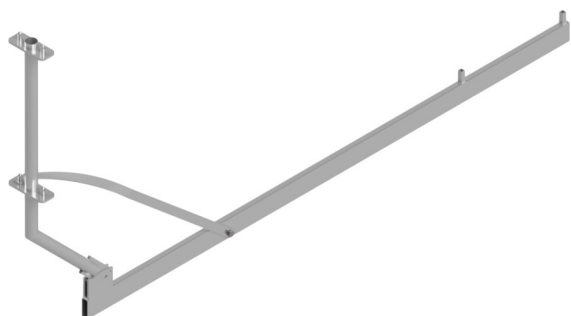
- 1 Hersteller
- 2 Produkt- und Typenkennzeichnung
- 3 Norm und Klassifizierung
- 4 Herstelljahr und Monat
- 5 Angabe der Gegengewichte
- 6 Hinweis, dass die Gebrauchsanleitung beachtet werden muss
- 7 Hinweis zur Baumusterprüfung

Bei der Baumusterprüfung und Überwachung eingeschaltete notifizierte Stelle
DEKRA Testing and Certification GmbH (0158)
Dinnendahlstr. 9
44809 Bochum

 SICHERHEITSKONZEPTE BREUER Sicherheitskonzepte Breuer GmbH Broekhuysener Str. 40 • 47638 Straelen				
Kollektivschutz Typ: SKB Geländer			 Baumustergeprüft DEKRA Testing & Certification GmbH	
Temporärer Seitenschutz nach DIN EN 13374:2025 Typ A				
Herstellung: _____				
Fuß-Variante	GL / GLK / BF GLHV / GLV / GLB	GLS / BFS	TB / TBLB	GLG / GLGV / GLGV-H
Zwischenpfosten	25 kg	50 kg		
Endpfosten H < 1300 mm & Türpfosten	50 kg	75 kg	25 kg	Schüttung 8cm
Endpfosten H ≥ 1300 mm	75 kg	75 kg		52,5 kg/m²

Übersicht der Bestandteile

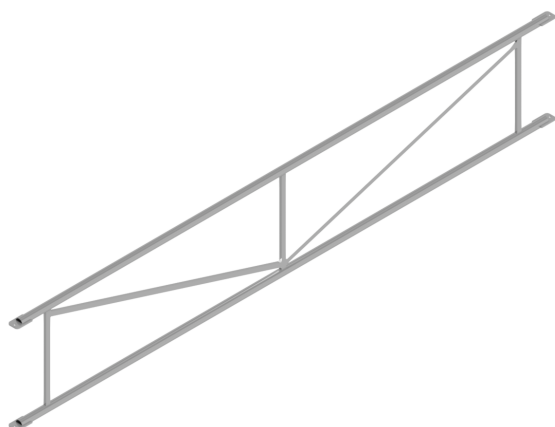
BS-FD – Ausleger



Kontergewicht

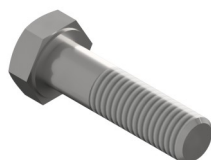


BS-FD - Seitenschutz

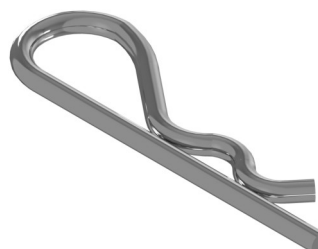


Übersicht Befestigungs- & Montagematerialien

Maschinenschraube M8 / DIN 931



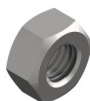
Splint



Scheibe M8 / DIN 125

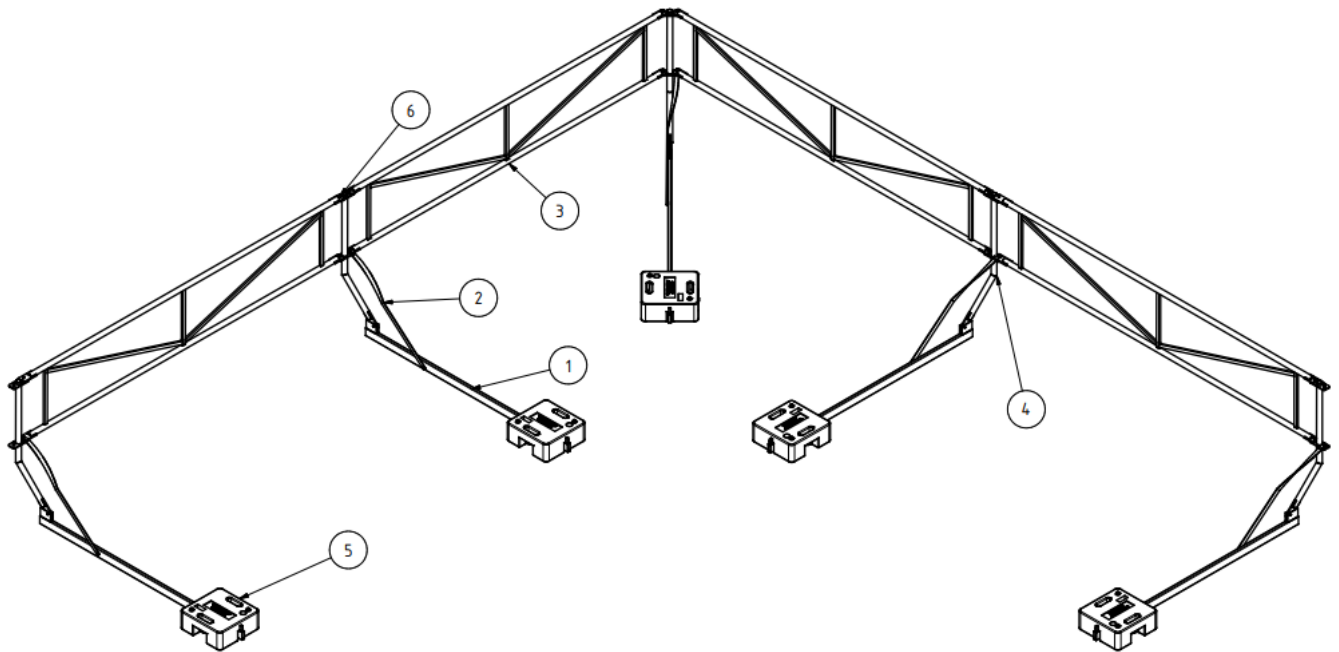


Mutter M8 / DIN 934



Montageanleitung

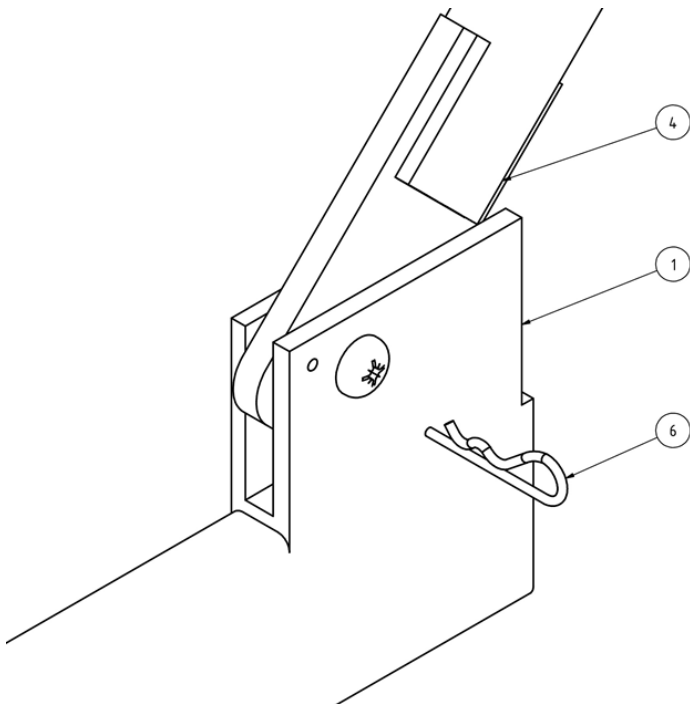
Positionszeichnung



Nr.	Beschreibung
1	BS-FD - Ausleger
2	Flacheisen 30 x 5
3	BS-FD - Seitenschutz
4	BS-FD - Pfosten
5	Kontergewicht
6	Splint

Montage - Schritt 1

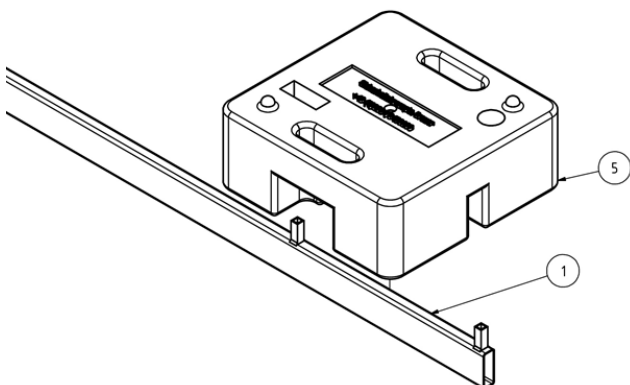
Den BS-FD - Pfosten aufrecht stellen und mit eine Splint sichern.



Nr.	Beschreibung
1	BS-FD - Ausleger
4	BS-FD - Pfosten
6	Splint

Montage - Schritt 2

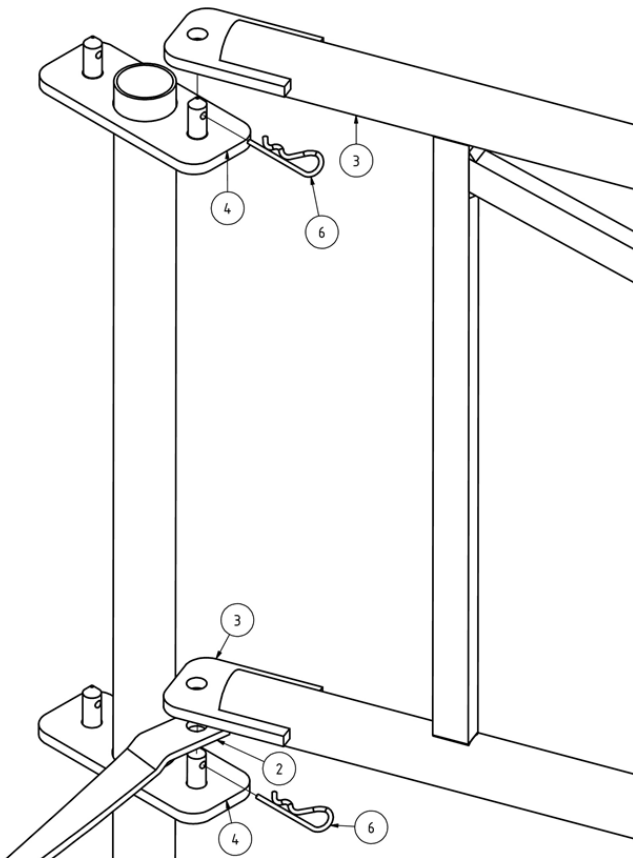
Nach Montage bzw. platzieren der Fußelemente auf dem Dach, die Gewichte auf die Fußelemente legen, gemäß der Abbildung zwischen den beiden Rechteckrohren.



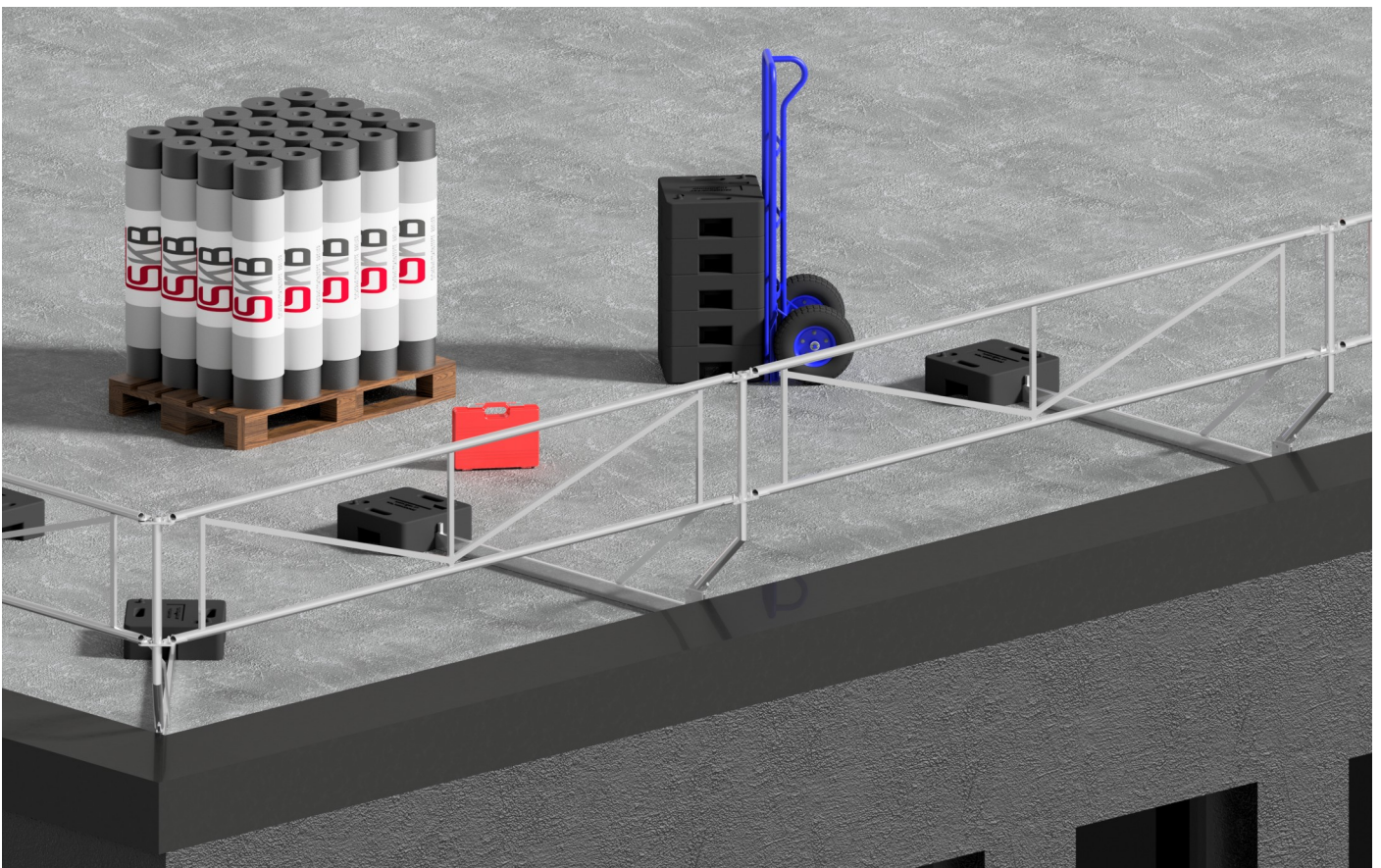
Nr.	Beschreibung
1	BS-FD - Ausleger
5	Kontergewicht

Montage - Schritt 3

Stecken Sie das am Ausleger montierte Flacheisen durch den Bolzen. Des weiteren wird der BS-FD - Seitenschutz (3) durch den selben bzw. zwei Bolzen gesteckt und danach mit ein Splint gesichert. (Siehe Abb. Unten)



Nr.	Beschreibung
2	Flacheisen 30 x 5
3	BS-FD - Seitenschutz
4	BS-FD - Pfosten
6	Splint



Montageprotokoll

Objekt

Adresse:

Plz, Ort:

Dachart:

Auftrags-Nr.:

Gebäudeart:

Produkt:

Montagefirma:

Adresse:

Plz, Ort:

Telefon:

Auftraggeber:

Adresse

Plz, Ort

Kontaktperson

Telefon:

Monteur:

Adresse

Plz, Ort

Gebäudeteil

Bauteil 1

Bauteil 2

Bauteil 3

Dachgrundriss

Untergrund wie erwartet

Herstellerangaben eingehalten

Typenschild vorhanden und lesbar

Skizze

Fotodokumentation

Bemerkungen:

Ort

Datum

Unterschrift

Kapitel B - Allgemeine Sicherheitsbestimmungen

Allgemeine Hinweise

Die in dieser Broschüre formulierten Sicherheitshinweise sind unbedingt vor der Montage und der Benutzung zu lesen. Es ist dabei wichtig, dass alle Punkte klar verstanden und alle Vorgaben eingehalten werden.

Sollten die Seitenschutzsysteme in Ländern vertrieben werden, trägt der Händler die Verantwortung dafür, dass die gesamte Herstellerdokumentation in der entsprechenden Landessprache mitgeliefert wird.

Alle Produkte dürfen ohne explizite schriftliche Genehmigung durch die Sicherheitskonzepte Breuer GmbH weder verändert noch ergänzt werden, da dies die Funktionstüchtigkeit und somit die Sicherheit des Benutzers gefährden würde.

Es dürfen nur Originalteile der Seitenschutzsysteme von Sicherheitskonzepte Breuer GmbH verwendet werden.

Die Seitenschutzsysteme sind sofort der Benutzung zu entziehen, wenn Zweifel über eine sichere Benutzung bestehen.

Nach dem Sturz einer Person oder dem Fall eines Gegenstandes gegen oder in das Seitenschutzsystem sowie dessen Zubehörteile darf das Seitenschutzsystem nur dann weiterhin verwendet werden, wenn es durch eine fachkundige Person überprüft wurde.

Es ist sicherzustellen, dass durch die auszuführenden Arbeiten keine anderen Personen verletzt werden können, z.B. durch herabfallendes Werkzeug. Die Fläche unter dem Arbeitsbereich ist freizuhalten.

Gesetzliche Vorgaben, wie etwa Unfallverhütungsvorschriften, sind einzuhalten.

Überprüfung vor der Verwendung

Vor jeder Verwendung sollte eine Überprüfung des Geländersystems vorgenommen werden, um sicherzustellen, dass das Geländer funktionstüchtig ist und sich in einem gebrauchsfähigen Zustand befindet.

Folgende Kriterien sollten vor der Verwendung überprüft werden:

- keine Anzeichen von Korrosion
- keine losen Verbindungen und Verbindungsstücke
- keine Verbiegungen und Verformungen
- keine optischen Mängel
- vollständige und ordnungsgemäße Kennzeichnung
- keine Risse
- keine Abnutzung
- alle Kontergewichte vorhanden bzw. feste Verbindung zum Montageuntergrund

Verwendung

Alle Seitenschutzsysteme dienen ausschließlich der Sicherung von Personen gegen Absturz aus der Höhe. Die Seitenschutzsysteme dürfen nicht Zweckentfremdet (z.B. für den Materialtransport oder als Hebeeinrichtung) verwendet werden. Darüber hinaus müssen die festgelegten Einsatzbedingungen eingehalten werden.

Es muss zudem vor Beginn der Nutzung ein Plan mit Rettungsmaßnahmen vorliegen, bei dem alle der möglichen Notfälle berücksichtigt sind.

Bei Unklarheiten während der Benutzung oder der Montage ist der Hersteller zu kontaktieren.

Montage

Bei allen Produkten ist unbedingt die beigelegte Montageanleitung zu beachten.

Manche Gesundheitszustände (z.B. Medikamenteneinnahme) können die Eignung des Benutzers im Normalfall und im Notfall beeinträchtigen. Bei Unklarheiten zum Gesundheitszustand des Anwenders ist ein Arzt zu konsultieren.

Die Montageuntergründe müssen für die jeweiligen Seitenschutzsysteme geeignet sein. Die Eignung des Untergrundes ist vor der Montage zu prüfen. Die Anforderungen an die Eignung des Untergrundes sind der entsprechenden Montageanleitung zu entnehmen.

Bei Unklarheiten oder Zweifel bezüglich der Eignung des Montageuntergrundes dürfen die Seitenschutzsysteme nicht montiert oder verwendet werden und es ist ein Statiker hinzuzuziehen.

Wenn einzelne Produkte zu einem System zusammengesetzt werden, muss auch hierbei die Montageanleitung der Sicherheitskonzepte Breuer GmbH beachtet werden. Es muss vor allem sichergestellt werden, dass die einzelnen Elemente des Systems zu einander passen. Bei Unklarheiten ist der Hersteller zu kontaktieren. Es ist zur Kenntnis zu nehmen, dass die Sicherheit des Anwenders und die Funktionstüchtigkeit des Gesamtsystems gefährdet ist, wenn eine sichere Funktion eines der Elemente oder Bestandteile des Systems beeinträchtigt ist.

Während der Montage und der Verwendung der Geländersysteme sind die jeweiligen Unfallverhütungsvorschriften einzuhalten.

Bei der Montage ist darauf zu achten, dass die Produktkennzeichnung zu lesen ist. Sollte die Produktkennzeichnung nach der Montage nicht mehr zugänglich sein, muss eine weitere Kennzeichnung angebracht werden.

Edelstahl darf nicht in Kontakt kommen mit Schleifstaub oder Stahlwerkzeugen, da sonst oberflächliche Korrosion auftreten kann.

Die Geländersysteme müssen so montiert sein, dass bei Verwendung kein Sturz über die Absturzkante möglich ist.

Über die Montage ist ein Montageprotokoll anzufertigen und die Montagedokumentation ist zur Einsicht aufzubewahren. Hierzu kann das in diesem Heft abgedruckte Montageprotokoll genutzt werden oder alternativ die Breuer Doku App.

Transport und Lagerung

Der Transport und die Lagerung hat in den Originalverpackungen der Sicherheitskonzepte Breuer GmbH zu erfolgen. Die Lagerung soll witterungsgeschützt und trocken erfolgen. Durch Transport und Lagerung dürfen keine Schäden an den Produkten entstehen.

Regelmäßige Überprüfung

Die Geländersysteme sollte einer regelmäßigen Überprüfung durch einen von Sicherheitskonzepten Breuer GmbH geschulten und zertifizierten Sachverständigen unterzogen werden. Die Überprüfung muss unter genauer Beachtung der Anleitung der Sicherheitskonzepte Breuer GmbH erfolgen.

Die regelmäßige Überprüfung dient der Sicherheit des Benutzers.

Die regelmäßige Überprüfung hat unter Berücksichtigung von gesetzlichen Vorschriften, der Produktart, der Häufigkeit der Benutzung und den entsprechenden Umweltbedingungen zu erfolgen. Es wird empfohlen, dass der Abstand zwischen zwei Überprüfungen einen Zeitraum von 12 Monaten nicht übersteigt. Bei der Überprüfung ist die Lesbarkeit der Produktkennzeichnung zu prüfen.

Die regelmäßige Überprüfung sollte von einem Sachverständigen dokumentiert werden. Hierzu kann die in diesem Heft abgedruckte Prüfdokumentation verwendet werden oder eine gleichwertige Dokumentation erstellt werden. Das Datum der letzten Überprüfung sollte auf den Seitenschutz dokumentiert werden.

Wartung und Instandhaltung

Alle Instandsetzungen müssen durch geschultes Personal nach den Vorgaben des Herstellers erfolgen. Bei Unklarheiten oder im Zweifelsfall ist der Hersteller zu kontaktieren.

Der Seitenschutz unterliegen keinen besonderen Wartungsanforderungen.

Bei Verschmutzung können die Metallteile durch einfaches Abwischen nach Gebrauch gereinigt werden. Andere Reinigungsarten (chemische Reinigung usw.) sind nicht zulässig.

Kontrollkarte

Sicherheitskonzepte Breuer GmbH
Broekhuysener Straße 40
47638 Straelen

Produkt

Kaufdatum

Typenbezeichnung

Chargen- oder Seriennummer

Norm

Standort

Herstellungsjahr

Datum der Montage

[illegible]

NOTIZEN



SICHERHEITSKONZEPTE BREUER

Broekhuysener Straße 40
47638 Straelen

Tel: +49 (0) 2834 94 30 100

Fax: +49 (0) 2834 94 30 562

info@sicherheitskonzepte-breuer.com

www.sicherheitskonzepte-breuer.com

© Sicherheitskonzepte Breuer GmbH